



Presseinformation

Düsseldorf, den 13.09.2012

Galaabend mit Géraldine Olivier zu Gunsten von Herzwirk

Am 23.09.2012 wird es erstmalig ein Benefizkonzert von **Géraldine Olivier**, der Schweizer Sängerin und Grand Prix-Siegerin der Volksmusik, zu Gunsten von Herzwirk geben. Der Galaabend findet im Henkelsaal des Quartier Bohème am 23.09.2012 um 19.00 Uhr statt.

Neben Géraldine Olivier tritt auch der **Marina Shanty Chor Oberhausen** an diesem Abend auf.

Géraldine Olivier: „Die Idee zur Unterstützung von Herzwirk ist während meiner DVD-Produktion „Melodien der Meere“ entstanden. Ich begegnete während der Dreharbeiten auf dem Schiff einer sehr netten Dame, die sich als Förderin für Herzwirk sehr einsetzt und mich auf den Gedanken brachte. Wir sprachen viel über unser Engagement für die gute Sache. Und da ich auch sehr viele Fans unter den älteren Menschen habe, die sich eben solche Konzerte nicht unbedingt leisten können, habe ich mir gedacht, auch einmal etwas für diese Generation zu machen.“

Wir bedanken uns bei der Henkelstiftung für die Zurverfügungstellung des Saales. Ebenso für hilfreiche Unterstützung bei Fortuna.

Weitere Informationen zum Konzert und Vorverkaufsstellen unter www.herzwirk-duesseldorf.de

Über Herzwirk:

Jenny Jürgens und das DRK haben im Oktober 2009 gemeinsam das gemeinnützige Projekt Herzwirk ins Leben gerufen, um gezielt

**DRK-Kreisverband
Düsseldorf e.V.**

Kölner Landstr. 169
40591 Düsseldorf
Tel. 0211 2299-0
Fax 0211 2299-1133
www.DRK-duesseldorf.de
info@DRK-duesseldorf.de

Ansprechpartner
DRK-Pressestelle
Thomas Jeschkowski
Tel. 0211 2299-1115
Fax 0211 2299-1133
Mobil 0163 78 40 007
presse@DRK-duesseldorf.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

älteren Menschen zu helfen, die von Armut und Einsamkeit betroffen sind.

Seite 2

Aus dem DRK-Herzwerk-Unterstützungsfonds erhalten bedürftige Senioren Unterstützung bei Dingen des täglichen Bedarfs, die sie sich nicht selbst leisten können, und für die anderweitige Finanzierungsmöglichkeiten nicht bestehen. So gibt DRK-Herzwerk ganz praktische und unmittelbare Hilfe. Außerdem erfüllt DRK-Herzwerk kleine Wünsche, wenn die Mittel der bedürftigen Senioren nicht ausreichen, so etwa das Geld für einen Theaterbesuch. Viele der bedürftigen Senioren freuen sich auch über einige Stunden Zeit, die sie nicht allein verbringen müssen. Bei eingeschränkter Mobilität ist der Besuch eines Zeitspenders daher immer herzlich willkommen.

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität